



**Bund deutscher  
Friedhofsgärtner**

**VERANSTALTER:**

Bund deutscher Friedhofsgärtner (BdF)  
im Zentralverband Gartenbau e. V.  
Godesberger Allee 142–148  
53175 Bonn

Telefon: 0228 / 81002 - 44

Fax: 0228 / 81002 - 65

E-Mail: [friedhofsgaertner@g-net.de](mailto:friedhofsgaertner@g-net.de)

[www.grabpflege.de](http://www.grabpflege.de)

[www.g-net.de](http://www.g-net.de)

**IN KOOPERATION MIT:**

Friedhof Treuhand Berlin (FTB)  
Dauergrabpflegegesellschaft Berlin mbH

Landesverband Gartenbau und Landwirtschaft  
Berlin e. V., Fachgruppe Friedhofsgärtner

Landesverband Gartenbau Brandenburg e. V.,  
Fachgruppe Friedhofsgärtner



Friedhof der Extreme: Anonyme Rasengräber u.ä. Angebote sind keine Lösung. Konzepte, wie z.B. der Memoriam-Garten sprechen die Hinterbliebenen an und verleihen dem Friedhof ein neues Gesicht.

Fotos: Friedhof Treuhand Berlin

# „FRIEDHÖFE GEMEINSAM GESTALTEN“

## Öffentliches Fachsymposium

### für alle Entscheidungsträger rund um den Friedhof

(Verwalter, Politik, Gewerke, Vereine und interessierte gesellschaftliche Gruppen)

Dienstag, 10. Januar 2012

15:00-17:00 Uhr

Berlin-Steglitz

## Thesen zur Diskussion:

Alles ist in Bewegung - auch unsere Bestattungs- und Friedhofskultur. Veränderungen machen deutlich, wie unterschiedlich die Menschen in unserer heutigen Gesellschaft leben. Und doch ist der Tod für alle unausweichlich. Die Frage nach dem „letzten Ort der Ruhe“ wird sehr unterschiedlich beantwortet. Der Friedhof ist nicht mehr die einzige Antwort. Aber er ist für viele Menschen trotz zahlreicher Alternativen immer noch *die* Antwort auf diese Frage. Damit dies so bleibt, müssen viele Friedhöfe einen wahren Paradigmenwechsel durchleben. Die Bedürfnisse der trauernden Menschen müssen genauso Beachtung finden, wie der finanzielle und planerische Rahmen sowie (multi-)kulturelle, historische oder stadttökologische Fragestellungen.

Im Fachsymposium „Friedhöfe gemeinsam gestalten“ setzen sich die eingeladenen Experten mit dieser Thematik auseinander und geben Impulse für eine gemeinsame, nachhaltige Friedhofsentwicklung.

Eine aktive Mitwirkung des Publikums ist ausdrücklich erwünscht!

### Moderation

Dr. Kerstin Gernig  
Inhaberin der Agentur für Kommunikationsgestaltung, Berlin

### Vortrag

„Inszenierte Gedächtnislandschaften: Perspektiven neuer Bestattungs- und Erinnerungskultur im 21. Jahrhundert“

Prof. Dr. Norbert Fischer, Hamburg

### Diskussionsteilnehmer

Jan Gawryluk,

Dipl.-Ing., Vorsitzender Verband der Friedhofsverwalter Deutschlands, Pinneberg

Petra Hugo,

Sozialpädagogin und Trauerbegleiterin, „Trauer-Wege-Leben“, Mainz

Fabian Lenzen,

Dipl.-Ing., Vorstandsmitglied und Pressesprecher der Bestatter-Innung Berlin-Brandenburg e. V., Berlin

Lüder Nobbmann,

Dipl.-Ing., Vorsitzender des Bundes deutscher Friedhofsgärtner im ZVG e.V., Bonn

Dr.-Ing. Martin Venne,

Landschaftsarchitekt, PlanRat - Büro für Landschaftsarchitektur und Städtebau, Kassel

### Veranstaltungszeit- und ort

Dienstag, 10. Januar 2012,  
15:00-17:00 Uhr in Berlin

Hotel Steglitz International,  
Best Western Premier, Ballsaal  
Schlossstraße/Albrechtsstraße 2,  
12165 Berlin

U9/S1 Rathaus Steglitz



Bitte abtrennen und an 0228 / 81002-65 faxen oder per E-Mail an [friedhofsgaertner@g-net.de](mailto:friedhofsgaertner@g-net.de). Vielen Dank!

Um die organisatorische Planung zu vereinfachen, bitten wir bei Teilnahme um eine kurze Rückmeldung.

- Am öffentlichen Fachsymposium am 10.01.2012 in Berlin-Steglitz nehme ich teil.

Name, Institution

Telefon, Fax

Unterschrift

E-Mail